

Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Schulblätter
Band: 6 (1840)
Heft: 7-8

Buchbesprechung: Méthode de lecture de prononciation française

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Büchlein umfaßt 33 Leseübungen mit fort-schreitender Rücksichtnahme auf die einzelnen Lautzeichen. Der Lesestoff ist hinsichtlich der Lautverhältnisse sorgfäl-tig gewählt, der beobachtete Fortschritt im Allgemeinen zweckmäßig. — Es scheint kein Grund vorhanden zu sein, warum die stummen Auslaute an zwei verschiede-nen Orten, jedes Mal theilweise, vorkommen, so daß sie durch Leseübungen, die auf andere Lautverhältnisse ge-hen, getrennt sind. In den ersten Uebungen, worin die Lautzeichen zu bloßen zweis- und dreisilbigen Silben verbunden sind, wäre in der Aufeinanderfolge der Sil-ben mehr Rücksicht zu nehmen auf die Lautverwandt-schaft, dann auch auf die Leiselaute mit wechselnder Lautbedeutung. Den Beschluß bilden zwölf allgemeine Leseübungen: kleine Gespräche, Erzählungen. Angehängt sind die Grundzahlen und das Einmaleins. So gut, wie bereits gesagt, die Wahl der Lesestücke hinsichtlich der Lautverhältnisse ist, und so empfehlenswerth deshalb das Büchlein, so wäre es anderseits nach fortgeschritte-nen Erziehungsgrundsätzen wünschbar, daß der Lesestoff auf elementarische Weise zum Selbstdenken anleitete und in den Unterricht der Sprachlehre, der Erdbeschreibung, Naturkunde u. s. f. einführe. Schon das erste Lese-büchlein soll den Geist allseitig, wenn auch nur leise berühren, so daß die geistigen Kräfte, wie die Glieder eines Organismus, zugleich und im Einklange — ge-sund sich entwickeln. — Ich muß nicht vergessen, daß sich im Anhange auch eine Wörtersammlung zum Aus-wendiglernen befindet. Gegen das Auswendiglernen ein-zelner, abgerissener Wörter ist anderwärts in diesen Blättern mit Gründen gekämpft worden.

Méthode de lecture de prononciation française,
par Koester, instituteur.

Das Werklein enthält fünf Blätter in Großbogen-format. Die ein- und zweisilbigen Lautzeichenverbin-dungen, gut nach der Lautverwandtschaft geordnet, so-wie die eigentlichen Leseübungen in Wörtern und Säzen, sind auf drei solcher Bogenseiten abgethan. Auf der einen zeigen sich einige gefärbte Figuren, und daneben

Lautzeichen=Verbindungen, welche in den Namen der Ge-
genstände, die sie darstellen, enthalten sind. Die zwei
letzten Blätter geben die Abwandlung von avoir und être
in Säzen. Das Ganze möchte an äußerer Zweckmäßigkeit
gewinnen, wenn es das gewöhnliche Bücherformat
erhielte. — Ein nach den Laut- und einfacheren Sprach-
verhältnissen, sowie nach dem Bildungsstofse überhaupt,
methodisch weiter geführtes Lehrbüchlein wäre mir
lieber. —

Uebungsstücke zum Uebersezzen aus dem Deutschen
ins Französische, für mittlere Klassen von Gym-
nasien, Industrie- und Sekundarschulen bearbei-
tet, von J. Schulthess. Zürich bei Fried.
Schulthess. 1840.

Es ist unter dem obigen Titel neulich ein Büchlein
erschienen, das gewiß jedem Lehrer der französischen
Sprache ein sehr willkommenes Lehrmittel sein wird.
Vom Leichteren zum Schwereren fortschreitend, enthält
dasselbe eine Sammlung von Erzählungen, Parabeln,
Anekdoten, kleinen Schauspielen und Briefen. Rezensent
ist überzeugt, daß damit einem oft gefühlten Bedürfnisse
abgeholfen ist, indem die Bearbeiter ähnlicher Lehrbücher
nicht genug die Stufe derjenigen Schüler ins Auge
fassen, die vorzugsweise oder allein noch solcher Uebun-
gen im Uebersezzen bedürfen. Für den Anfänger genügt,
was er gewöhnlich in der Grammatik der Art findet,
und weiter Vorgerückte können Nützlicheres thun, als
bloß übersetzen. — Empfehlenswerth ist dieses Werk-
chen auch wegen der trefflichen Auswahl der Stücke
selbst, alle sind von Interesse, dem Alter, für das sie
bestimmt sind, angemessen, sehr lehrreich und geeignet,
Herz und Geschmack der Schüler zu bilden. Würden
die in der Vorrede erwähnten Akkommmodationen der
deutschen Sprache nicht etwelche Gewalt anthun; so
wäre dasselbe seines eigentlich lieblichen Inhaltes wegen
schon als bloßes Lesebüchlein zur Unterhaltung der Jugend